

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

211 (1.8.1897) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 211. Zweites Blatt. Sonntag den 1. August (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 76828. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nach Mitteilung des Kreisdirektors in Colmar ist in den Stallungen des Michael Henner in Beckolsheim die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 29. Juli 1897.

**Groß. Bezirksamt.**  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Nr. 76829. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Durlach unter den Viehbeständen des Handelsmanns Simon Lippmann und des Landwirts Anton Fabry in Jöhligen die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 29. Juli 1897.

**Groß. Bezirksamt.**  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Nr. 76830. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Durlach unter den Viehbeständen des Schreiners Karl Friedr. Weiß und des Landwirts Chr. Josua Mall in Söllingen die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 29. Juli 1897.

**Groß. Bezirksamt.**  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die neue Stadt-Fernsprecheinrichtung in Achern wird am 1. August dem Verkehr übergeben.

Von dem gleichen Tage ab werden die Fernsprecheinnehmer in Achern zum Sprechverkehr mit Baden-Baden, Bruchsal, Bühl (Baden), Colmar (Els.), Donaueschingen, Durlach, Emmendingen, Ettlingen, Freiburg (Breisgau), Furtwangen, Gebweiler, Gernsbach (Murgthal), Heidelberg, Hornberg, Karlsruhe (Baden), Kehl, Königfeld (Baden), Konstantz, Lahr (Baden), Mannheim, Markirch, Mühlhausen (Els.), Neustadt (Schwarzwald), Offenburg (Baden), Pforzheim, Rastatt, St. Georgen (Schwarzwald), St. Ludwig (Els.), Schwesingen, Straßburg (Els.), Thann (Els.), Triberg, Willingen und Weinheim zugelassen.

Die Gebühr für ein einfaches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt im Verkehr mit Baden-Baden, Bühl, Durlach, Ettlingen, Gernsbach (Murgthal), Hornberg, Karlsruhe, Kehl, Lahr, Offenburg, Rastatt und Straßburg 25 Pfennig, im Verkehr mit allen übrigen Orten 1 Mark.

Karlsruhe (Baden), 29. Juli 1897.

**Der Kaiserliche Ober-Postdirector,**

In Vertretung:  
Hennemann.

## Kunstverein.

Wegen Reparaturen von Montag den 2. August an für einige Zeit geschlossen.

## Aufruf!

31. Durch den furchtbaren Hagelschlag, verbunden mit Orkan und Wolkenbruch vom 1. d. Mts. wurden im Amtsbezirk Eppingen weitaus die meisten Gemeinden auf's Schwerste heimgesucht. Die Dächer und Fenster der Gebäude wurden größtenteils zerstört, die eingeheimsten Futtermittel durchwühlt, die Obstbäume theils entwurzelt, theils stark beschädigt, die Hackfrüchte größtenteils, die Getreideernte vollständig vernichtet.

Die bis jetzt eingegangenen reichlichen Gaben vermögen kaum die Bedürfnisse des Augenblicks zu befriedigen, die Noth wächst von Woche zu Woche, da die alten Vorräte zu Ende gehen und keine Ernte in Aussicht steht. Wir sehen einer Zeit der schwersten Entbehrungen, die sich nicht nur in den ärmeren Familien, sondern auch beim Mittelstand täglich fühlbarer machen wird, entgegen und richten an edle Menschenfreunde die dringende Bitte um werthbähige Hilfe. Gaben an Geld und Naturalien jeder Art sind willkommen und wollen an das für den Bezirk bestellte Hilfskomité dahier eingesandt werden.

Eppingen, den 25. Juli 1897.

**Das Hilfskomité für die Hagelbeschädigten im Amtsbezirk Eppingen.**

Besserer, Bürgermeister, Schluchtern; Bes, Bürgermeister, Gemmingen; Boppel, Bezirksrath, Eichelberg; Bunschuh, Pfarrer, Rohrbach; Burkhard, Bürgermeister, Stebbach; Fingado, Pfarrer, Abelschhofen; Fischmann, Bezirksrath, Landshausen; Frey, Bürgermeister, Mühlbach; Fritsch, Pfarrer, Gemmingen; v. Göler, E. A., Freiherr, Sulzfeld; Hagenbucher, Bezirksrath, Berwangen; Hahn, K., Bezirksrath, Jüdingen; Hahn, K., Bezirksrath, Eppingen; Hecker, Pfarrer, Berwangen; Herold, Pfarrer, Schluchtern; Heusler, Pfarrer, Elsenz; Himmelhan, Pfarrer, Landshausen; Käp, Pfarrer, Mühlbach; Knieer, Bürgermeister, Nischen; Kohler, Pfarrer, Tiefenbach; Köllner, Pfarrer, Stebbach; Kraus, Pfarrer, Schluchtern; Lutz, Bürgermeister, Landshausen; Markthaler, Pfarrer, Elsenz; Mölbert, Vikar, stellv. Pfarrer, Nischen; Müller, Pfarrverweser in Nischen; Pfefferle, Bürgermeister, Sulzfeld; Purpus, Dekan, Sulzfeld; Reichardt, Dr., Landtagsabgeordneter und Bürgermeister in Durlach; Regensburger, M., Privatier, Eppingen; Ries, Bürgermeister, Rohrbach; v. Rüd, Freiherr, Landeskommissär, Mannheim; Rüger, Stadtpfarrer, Eppingen; Sigler, Bürgermeister, Abelschhofen; Wolz, Bürgermeister, Elsenz; Vetter, Bürgermeister, Tiefenbach; Widder, Bürgermeister, Berwangen.

**Der geschäftsführende Ausschuß:**

v. Boeckh, Oberamtmann; W. Geiger, Bezirksrath; Leonhardt, Hauptlehrer, Reimold, Stadtpfarrer, Stengele, Landwirtschaftslehrer, Vielhauer, Bürgermeister, Weismann, Oberförster, alle in Eppingen.

## Gläubiger-Aufforderung.

21. Diejenigen, welche an den Nachlaß der hier Markgrafenstraße 3 verstorbenen ledigen Händlerin **Theodore Haug** irgend eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche

**binnen acht Tagen**

unter Begründung der Ansprüche schriftlich bei Waisenrichter Gromer hier anzumelden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1897.

**Groß. Notar:**  
Beck.

## 61. Pfänder-Versteigerung.

Vom 2. bis 6. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. P. Nr. 5000 gegen Baarzahlung, und zwar:

**Montag:** Herren- und Frauenkleider,

**Dienstag:** Wäsche,

**Mittwoch:** Gold- und Silbergegenstände,

Uhren u. c.,

**Donnerstag:** Betten, Schuhe, Stiefel u. c.,

**Freitag:** Ellenwaaren, Kleider, Uhren u. c.

Karlsruhe, den 1. August 1897.

**Stadt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.**

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 2. August 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihkassenlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Zweirad, 1 Waschkommode und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 29. Juli 1897.

**Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

Daßlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse der Landwirth Bernhard Schwall I. Wittve, Margaretha geb. Dannermaier von Daßlanden, die nachverzeichneten Grundstücke am

Dienstag den 10. August l. J., Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daßlanden einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Daßlanden.

- 1. L.B.Nr. 949. 8 Ar 39 Meter Ader im Neufeld, neben Johannes Ganz IV. und Jakob Valentin Walbenberger 300 M.
2. L.B.Nr. 1342. 10 Ar 61 Meter Ader in den Frohngärten, neben Lorenz Traub Wittve und Johann Jakob Trotter Ehefrau 400 M.
3. L.B.Nr. 3724. 13 Ar 10 Meter Ader in der Reut, neben Wendelin Moos und Johannes Moos III. Wittve 350 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat auf Martini 1897, 98, 99 und 1900 mit je 1/4 zu geschehen mit 5% Zins von Martini 1897 an; nach Verweisung des Notars.

Karlruhe-Mühlburg, den 30. Juli 1897.

Großb. Notar: Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

\* Augartenstraße 35 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. Oktober zu vermieten.

\* Durlacher Allee 26 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Falterstraße 1 ist der 2. Stock auf 1. Oktober oder früher zu vermieten, im Ganzen mit 6 bis 7 Zimmern oder getheilt mit je 3 bis 4 Zimmern. Wasserleitung vorhanden, freie Lage, großer schattiger Garten. Näheres Feldstraße 3.

\* Hauptstraße 24 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Ludwig-Wilhelmstraße 19, ohne Vis-à-vis, sind im 4. und 5. Stock Wohnungen von je 3 großen Zimmern mit Gasheizung, Mansarde und allem Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts oder Ruppurrerstraße 48 im 4. Stock rechts.

\* Luisestraße 41 (Neubau) ist auf 1. Oktober der 2. und 4. Stock sammt Zugehör zu vermieten; alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 3. Stock rechts.

\* Morgenstraße 12 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 22 im Laden.

\* Morgenstraße 19 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Morgenstraße 41 (Neubau) sind noch einige Wohnungen von 3 und 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

3.2. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Keller u. eingetretener Umstände halber auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Schwimmschulstraße 15 ist eine sehr schöne Wohnung im zweiten Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sehr billig auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Sofienstraße 56 sind im Neubau auf 1. Oktober mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an solide Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümers daselbst im 2. Stock.

\* Wilhelmstraße 28 sind zwei kleinere Wohnungen mit allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

\* Karlstraße 62 ist eine Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 5 geräumigen Zimmern, Koch- und Leuchtgas und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst allem Zugehör, ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden Kaiser-Allee 65.

3.3. Eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, Hochparterre, zunächst der Hirschbrücke, ist auf bald oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

\* Wegen Verziehung ist die Bel-Etage Kaiserstraße 186, bestehend aus 9 Zimmern, Alkov, Küche, Bad und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Hinterhaus (Bureau).

Hübsche Wohnung

von 5 Zimmern und Küche, Mansarde und Zugehör ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

In schöner, freier Lage der Altstadt sind zwei schöne Wohnungen (mit Erker und Balkon) von 4 Zimmern, Mansarde und Kellerabtheilung sogleich oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33.

Ein hübsches Zimmer und Küche

im Vorderhaus, 2. Stock, ist an eine einzelne Person oder kleine, ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock. 3.3.

Herrschafts-Wohnungen.

3.1. Herrschaftliche Wohnungen mit 7 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, großer Veranda, schönen Mansarden und Kellern, Vor- und Hintergarten per sofort oder später zu vermieten: Kriegsstraße 129, von 10-12 und 2-6 Uhr einzusehen.

Schützenstraße 41

ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend aus zwei kleinen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Im Neubau Georg-Friedrichstraße 21

sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock mit je drei Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei H. Schröder.

Eine Wohnung

von 2 großen Zimmern, Küche und Keller ist zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 8, parterre.

Marienstraße 2

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Im Neubau Winterstraße 40

sind nachstehende Wohnungen per 1. Oktober d. J. event. auch sofort zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen mit Glasabschluß von 3 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör, Antheil an der Waschküche, geräumigen Kellern, Mansarden u. Näheres im 1. Stock.

Sofort zu vermieten:

Kaiserstraße, bei der techn. Hochschule, eine Wohnung im 2. Stock von 3 schönen, großen Zimmern nebst Zugehör. Offerten sind unter Nr. 5480 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beiertheim.

\* Hildastraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Beiertheim.

\* 3.3. Albststraße 3 ist eine schöne Wohnung, vorn an der Straße, eine Treppe hoch, mit Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten.

Laden.

\* Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober d. J. ein schöner Laden zu vermieten. Näheres bei der Freiherrl. v. Seldeneck'schen Güterverwaltung in Mühlburg.

Laden zu vermieten.

\* Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, in sehr frequenter Lage, ist per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 oder Kronenstraße 33.

Wohnungs-Gesuch.

\* 2.1. Gesucht zum 1. Oktober wird eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör von vier erwachsenen Personen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5477 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

\* Ein schönes Mansardenzimmer, möblirt, ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 12 im 1. Stock.

\* Kronenstraße 19 ist im 2. Stock links ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

\* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer ist sofort oder auch später zu vermieten: Lachnerstraße 4, parterre.

\* Marktenstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein möblirtes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Ein schönes, möblirtes Zimmer ist an einen Herrn sofort billig zu vermieten: Augartenstraße 28 im 4. Stock.

\* Karlstraße 56, parterre, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Ein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Morgenstraße 19 im 2. Stock links.

\* Ein schön möblirtes Zimmer, freundlich und hell, ist sofort zu vermieten: Waldstraße 18 im Seitenbau links, 2 Treppen hoch.

\* Wilhelmstraße 28 ist im 3. Stock links ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer um 10 Mark per Monat zu vermieten.

\* Bismarckstraße 71, 1. Etage hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, nach den Gärten gehend, sofort oder später zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Luisestraße 18 im 2. Stock. Daselbst ist auch ein einfach möblirtes Zimmer billig abzugeben.

\* Zimmer, sehr gut möblirt, ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 18, zwei Treppen hoch. Ebenfalls könnte auch ein großes Zimmer abgegeben werden.

Zwei schöne, unmöblirte Parterrezimmer,

je zweifelhig, hinter Glasabschluß, ohne Vis-à-vis, sind sogleich zu vermieten: Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee. Näheres Kronenstraße 33.

Blumenstraße 7

ist im freundlichem Hinterhaus ein gut möblirtes Zimmer mit Aussicht in's Freie sogleich zu vermieten.

Akademiestraße 7

ist ein sehr großes, schönes, gut möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 102 im 2. Stock.

Luisestraße 52

ist im 3. Stock des Vorderhauses ein möblirtes Zimmer an 1 oder 2 junge Leute zu vermieten.

Steinstraße 10

ist im 2. Stock ein kleineres, freundlich möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Werderstr. 26, parterre.

\*2.1. **Kaiserstraße 225,**  
2 Treppen hoch, ist im Vorderhaus ein fein  
möbliertes Zimmer auf 15. August oder später  
zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* Leopoldstraße 18 ist im 1. Stock des Seiten-  
baues eine Schlafstelle sogleich oder später zu ver-  
mieten.

**In der Kaiser-Allee**  
wird auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer  
von einem Einjährig-Freitwilligen zu mieten ge-  
sucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5484  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
— Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten  
gesucht: Kaiser-Allee 65 im 2. Stock.

3.1. Ein gefestigtes Mädchen, welches gut bürgerlich  
kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten  
unterzieht sowie gute Zeugnisse besitzt, findet gute  
Stelle auf 1. September: Waldhornstr. 12, parterre.

**Dienst-Gesuch.**  
\*2.2. Ein Mädchen aus besserer Familie, welches  
das Weißnähen, Kleidermachen und Bügeln gründ-  
lich erlernt hat, sucht Stelle zu größeren Kindern  
oder als Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 7  
im 2. Stock des Hinterhauses.

\*2.1. **Erfahrener Buchhalter**  
für sämtliche Kontorarbeiten per sofort in eine  
Fabrik gesucht. Offerten mit Zeugnisabschrift unter  
Nr. 5479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Altrenommierte, besteingeführte deutsche  
**Lebensversicherungsgesellschaft**

sucht für ihre mit bedeutendem Fuzasso verbundene  
**Hauptagentur  
in Karlsruhe**  
eine tüchtige, in den besseren Kreisen verkehrende  
**Persönlichkeit.**

Gesl. Offerten unter T. 2252 an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Karlsruhe,** erbeten.

**Schreiber-Gesuch.**  
Ein hiesiges großes Versicherungs-Büreau sucht  
zur ausüblichen Beschäftigung einen flotten  
Schreiber mit gefälliger Handschrift. Selbstge-  
schriebene Offerten nimmt das Kontor des Tag-  
blattes unter Nr. 5485 entgegen.

4.1. **Hiedegewandte Herren**  
finden als Provisionsreisende für leichtveräuß-  
lichen Artikel dauernd Beschäftigung bei hohem  
Verdienst. Näheres täglich von 9 Uhr an bei  
**F. Kraatz, Ruppurrerstraße 6 im 2. Stock.**

\*2.1. **Mehrere Maler**  
können eintreten: Karlstraße 26.

**Tüchtige  
Buch-Directrice**  
bei hohem Salair und dauernder  
Stellung per 1. September  
zu engagiren gesucht.  
**Geschwister Knopf,  
Pforzheim.**

— **Als Verkäuferin**  
wird junge Dame von vorstellendem Aeußern in  
ein feines Geschäft gesucht. Dieselbe muß kurze  
Zeit volontiren, erhält jedoch sofortige Bezahlung.  
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* **Mädchen, im Nähen geübt,**  
finden sofort dauernde Beschäftigung: Klauwrecht-  
straße 10, 3 Treppen hoch.

Mehrere tüchtige  
**Verkäuferinnen**  
der  
**Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren-Branche**  
suchen per sofort und später  
**Geschwister Knopf,  
Pforzheim.**

**Mädchen-Gesuch.**  
\*3.1. Ein jüngeres Mädchen für leichte Haus-  
arbeit am Tage gesucht: Marienstraße 75 im  
2. Stock links.

**Fabrikmädchen**  
werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze  
Jahr: **Wilhelmstraße 4.** 20.17.

**Lehrling-Gesuch.**  
Ein junger Mann aus anständiger Familie findet  
sofort Lehrstelle bei **J. Emsheimer, Ruppurrer-  
straße 2a.**

\*2.2. **Lehrmädchen,**  
welches sich als Verkäuferin ausbilden will, wird  
für ein besseres Schuhwaaren-Geschäft gesucht.  
Offerten sind unter Nr. 5474 im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

3.2. **Ein Lehrmädchen**  
wird für sofort gegen Bezahlung gesucht.  
**Kopf, Herrenstraße 14.**

\*2.2. **Fuhrknechte,**  
welche im Besitze von guten Empfehlungen sind,  
können sofort eintreten.  
**Friedrich Kübler, Posthalter,  
Karl-Wilhelmstraße.**

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**  
kann sogleich eintreten: Schillerstraße 17.

\* **Lauffrau**  
sofort gesucht: Zirkel 28 im 2. Stock

\* **Kaufmann,**  
29 Jahre alt, militärfrei, ge-  
diegene Persönlichkeit, kautions-  
fähig, mit Sprachkenntnissen,  
perfekter Buchhalter, sucht, ge-  
füßt auf prima Zeugnisse und  
feinste Referenzen, per sofort  
oder später  
**Vertrauensposten,**  
event. stille Betheiligung dabei  
nicht ausgeschlossen. Gesl. Of-  
ferten unter Nr. 5488 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Eine Kleidermacherin**  
nimmt noch einige Kunden an in und außer dem  
Hause bei billigster Berechnung. Näheres Morgen-  
straße 19 im 2. Stock links.

\*2.1. **W ä s c h e**  
jeder Art wird zum Waschen, Bügeln und Ausbessern  
angenommen. Prompte und billigste Berechnung  
wird zugesichert: Kaiserstraße 73 im Hinterhaus,  
3. Stock rechts.

**Zu Waaren-, Fahrniß-Versteigerungen  
und Taxationen**  
4.1. jeder Art empfiehlt sich der Unterzeichnete in  
und außer dem Hause unter äußerst billiger  
Berechnung. Für meine Taxationen über-  
nehme ich volle Garantie.  
**Dressel, Zähringerstraße 63.**

**Polstermöbel**  
jeder Art, vom einfachsten bis feinsten Genre,  
Ausarbeiten und Modernistren älterer  
Polstermöbel, Rostrahmen, Matratzen etc.  
in bester Ausführung zu billigen Preisen.  
**A. Menke,**  
Tapezierer und Dekorateur,  
Belfortstraße 15, Kaiserstraße 112.

\* **Empfehlung.**  
Unterzeichneter empfiehlt sich im **Auspolstern**  
aller Art Möbel, Umarbeiten von Jalousien.  
Lieferung ganzer Aussteuerungen. Neelle und  
billige Bedienung.  
**Philipp Wecker, Sattler und Tapezierer,  
Werberstraße 84.**

\* **Verloren**  
hat ein armes Dienstmädchen ein **Vortemohnate**  
mit Inhalt von der Karlstraße, Seminarstraße,  
Mollstraße. Abzugeben gegen Belohnung Westend-  
straße 32 im 2. Stock.

**Vertauscht.**  
Auf **Bahnhof Zürich schwarze Lederne Reise-  
tasche** (darin mit andern Sachen Repolier, 3 grüne  
Billets der Tour Breslau-Wien) vertauscht gegen  
eine gleiche Tasche mit 1 rosa und weißem Damen-  
shawl, langem Hausschlüssel. Umtausch vermittelt  
das Kontor des Tagblattes.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein Quantum sehr guter  
**Bettfedern**  
ist zu verkaufen: Gottesauerstr. 30a (Laboratorium).

Ein gut gearbeiteter  
**Kameeltaschendivan und  
eine Ottomane**  
sind billig zu verkaufen bei  
**A. Menke,**  
Tapezierer und Dekorateur,  
Belfortstraße 15.

**Schuhmacher-Schäftemaschine**  
in bestem Zustand im Auftrag ganz billig zu ver-  
kaufen: Waldhornstraße 24 im 2. Stock.

\* **Schöne Hagenbutten**  
sind zu verkaufen: Ruppurrerstraße 56, parterre.

**Milch-Verkauf.**  
\*3.1. Vom 2. August an ist in der Gemüße-  
handlung von **Anton Buhlinger, Kreuz-  
straße 22, gute, süße Milch** zu haben. Morgens  
von 6 bis 8 Uhr.

**Collie, schottische Schäferhunde,**  
ein Wurf von hoch edler Abstammung, sind  
billig zu verkaufen bei **K. Sohier, Kaiser-  
straße 225, 2 Treppen hoch.**

\*2.2. **Unterricht.**  
Eine für höhere Mädchenschulen staatlich  
geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht und  
Nachhilfe im Französischen, Englischen, sowie  
in allen erforderlichen Lehrfächern.  
**B. Mansbach, Zirkel 30, 4. Stock.**

**1896er Rappoltsweiler,**  
garantirt naturrein, in Gebinden von  
**20 Liter** ab, **accisfrei,** zu **43 Pfg.**  
per Liter, sowie alle übrigen Sorten **Roth-**  
und **Weissweine** von **45 Pfg.** ab per  
Liter empfehlen  
**Franz Fischer & Cie.,**  
Steinstr. 29, Weingroßhandlung, Kreuzstr. 29.  
Proben gratis. Preislisten zu Diensten.

**Gefrorenes,**  
gut und preiswerth, empfiehlt  
**M. Giebel, Conditorei,**  
— 49 Waldstraße 49.

**Merztliche Anzeige.**

Während meiner Abwesenheit bis zum 6. September haben folgende Herren die Güte, mich zu vertreten:  
 Herr Med.-Rath **Dr. Dressler.**  
 " " " **Dr. Kaiser.**  
 " prakt. Arzt **Dr. Aug. Schuberg.**  
 Karlsruhe, 31. Juli 1897.  
**Dr. Brian, pr. Arzt,**  
 \* Amalienstraße 93.

3.3. Meinen verehrlichen Kunden und Geschäftsfreunden die Mittheilung, daß ich seit heute Anschluß an die Stadtfernsprechrichtung habe und unter **Nr. 461** angerufen werden kann.

**Fritz Werntgen,**  
 Westendstraße 29 B.

**Zu Festlichkeiten**  
 empfiehlt

als vorzüglichen französischen Champagner

**„Vix-Bara“**

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E. auf Flaschen gefüllt zu Originalpreisen, per Flasche **Mk. 4.—, Mk. 4.50, Mk. 5.—**  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**  
 Akademiestraße 20.  
 Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Griechische Weine**

von der deutschen Weinbaugesellschaft **Achaia in Patras:**  
**Achais, Mavrodaphne und Malvasier** von Mk. 2.— bis Mk. 3.— per Flasche;

ferner:  
**Camarite**, herber, griechischer Rothwein, zu Mk. 1.80 per Flasche empfiehlt

**Julius Hoeck,**  
 Kriegstrasse 6 u. Kaiserstrasse 102,  
 Telephon 74.

**Aechten alten Malaga**

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig  
 18.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

**Cognac**

von **J. Sorin & Cie.**  
 empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigst  
**H. Hildenbrand,**  
 Hof-Conditor,  
 Waldstraße 8.  
 Telephon 366.

Als sehr preiswerth empfehle  
**1893er Königsmosel**

à 70 Pfennig per Flasche ohne Glas.  
**Max Homburger,**  
 Weingroßhandlung, 12.12.  
 30 Kronenstraße 30  
 und  
 124a Kaiserstraße 124a.



**Aecht chines. Thee**

in allen Preislagen,  
 bei 5 Pfund zum Engros-Preis  
 18.1. empfiehlt

**Hofdrogerie Carl Roth.**

**Thee! Thee!**

hochfeine Mischung,  
 per Pfund Mk. 2.95 empfiehlt

**S. Blum,**  
 Thee-Import,  
 5.3. Kaiserstraße 154.

**CACAO-VERO**

entölt, leicht löslicher  
**Cacao.**  
 in Pulver- u. Würfelform.

**HARTWIG & VOGEL**  
 Dresden

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-Delestes- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Ww.,** Karl-Friedrichstraße 19

**Kola-Chocolade**

empfehlen  
**S. Blum,**  
 3.3. Kaiserstraße 154.

**Kaffee.**

Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker, Fett, Glasur etc. selbstgebrannten Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.  
**Guter Haushaltskaffee** per Pfd. **M. 1.20,**  
**feine Mischung** (früherer Qualität per Pfd. **M. 1.60** entsprechend) per Pfd. **M. 1.40,**  
**feinste u. hochfeinste Mischungen** per Pfd. **M. 1.60** und **M. 1.80** und **das Allerfeinste**, was überhaupt geboten werden kann, **ächt arab. Mocca, feinst braun Menado** und **ächt englischer Ceylon** gemischt per Pfd. **M. 2.—.**  
 Bei größerer Entnahme äußerste Engros-Preise.

**Fritz Leppert,**  
 Amalienstraße 14.

NB. Die von anderer Seite billiger offerirten Sorten entsprechen, weil nicht reinschmeckend, meistens nicht.

**Fleischpastetchen,**  
**Brieschenpastetchen**

empfiehlt  
**Georg Oehler, Hofconditor,**  
 Herrenstraße 18, Telephon 352.

**Himbeersaft,**

aus Schwarzwälder Himbeeren bereitet, vorzügliche Qualität, empfiehlt

**B. Odenheimer,**  
 Liqueurfabrik,  
 12.7. Degenfeldstraße 4.

**Pralinées**

in 12 Sorten wieder eingetroffen bei

7.3. **S. Blum,**  
 Kaiserstraße 154.

3.1. Conditorei und Café  
**Fr. Nagel,**

Waldstraße 43,  
 nächst der Kaiserstraße,  
 empfiehlt für die Reise in frischer Sendung:

**Chocolat-Souchard,**  
**Chocolat-Amedée Kohler**  
 und fils,  
**Hildenbrand-Chocolade,**  
**Sarotti-Chocolade,**  
**Kaiser-Chocolade** in verschiedener Packung,  
**Bonbons und Pralinées.**

7.3. **Kakenzungen**

und **Moccabrödchen,**

offen und in Carton, empfiehlt

**S. Blum,**  
 Kaiserstraße 154.

5.3. **Eiswaffel,**

engl. u. deutsche Cakes

1/4 Pfund von 15 Pfg an empfiehlt

**S. Blum,**  
 Kaiserstraße 154.

**Sämmtliche Kinder-**  
**nahrungsmittel**

empfiehlt in stets frischer Waare

**Jul. Dehn Nachf.,**  
 Zähringerstr. 55.

Fern-  
 sprecher 201.



## Die besten englischen Biere

sind die ärztlich vielfach empfohlenen  
**Pale Ale und Extra Stout**  
von **Bass & Co., London.**

Verkaufsstellen bei:  
Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegsstraße 6  
und Kaiserstraße 102,  
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,  
Adolf Körner, Waldstraße 61,  
August Kühn, Schützenstraße 13,  
Victor Merkle, Kaiserstraße 160,  
Hermann Munding, Kaiserstr. 110,  
Fritz Neck, Ecke der Ruppurrer- und Luitfens-  
straße 68,  
F. L. Rathgeb, vorm. Friedr. Maiss, Wald-  
straße 57,  
Emil Richter, Rähringerstraße 77.

## 5.5. Neue holländische Voll-Häringe

sind frisch eingetroffen und empfiehlt  
**Karl Lang,**  
Adlerstraße 36, neben der Traube.

**Rechte**

Holl. Vollhäringe,  
Isl. Matjes-Häringe,  
ft. Malta-Kartoffeln

empfehlen

**Herm. Munding,**  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

## 5.5. Neues Delikatesse-Sauerkraut

(selbst eingemachtes)

empfehlen

**Karl Lang,**  
Adlerstrasse 36, neben der Traube.

## 5.5. Neue Odenwälder Grünern

empfehlen

**Karl Lang,**  
Adlerstraße 36, neben der Traube.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich  
meinen anerkannt besten

**Linoleum-Fußboden-Glanzlad**  
in 8 verschiedenen Farben in empfehlender  
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund  
48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind  
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

**Julius Dehn Nachf.,**  
Rähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei  
Herrn Herm. Wösch, Lessingstraße 5,  
Herrn Rudolf Fischer, Doualastraße 10.



**Giftweizen (Mäusegift)**  
empfehlen  
**Julius Dehn Nachf.**

## Anzeige.

2.1. Der Unterzeichnete hat sich dahier als **Rechtsanwalt** niedergelassen und übt  
die Praxis gemeinschaftlich mit **Herrn Rechtsanwalt Dr. Binz** aus.  
**Geschäftszimmer: Westendstraße 48.**  
Karlsruhe, im Juli 1897.

**Heinrich May, Rechtsanwalt.**

## Griechische Weine in Karlsruhe!

eingeführt von

**Friedr. Carl Ott, Würzburg, München und Hannover.**

Die vorzüglichsten und edelsten aller Südweine,  
hervorragende Frühstücks-, Reconvalescenten und  
Krankenweine.

24.1. Preis von **Mk. 1.10** an die grosse Flasche  
nur bei

den Herren **Carl Roth, Hofdroguerie,**  
und **Victor Merkle.**

## Manöver-Proviant.

Zu den bevorstehenden Manövern empfehle:

## Fleisch- und Fischkonserven

in größter Auswahl, ferner Suppen, Biscuits, Chocoladen, Cacao,  
Thee, verschiedene Sorten Dauer-Wurst, Pumpernickel in Dosen  
u. s. w.

3.1.

**V. Merkle.**



**Reise-Taschen,**  
1a Qualitäten,  
für Damen und Herren,  
mit und ohne

**Toilette-Einrichtung,**  
empfehlen in grosser Auswahl

**Friedrich Blos,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohn's Detail,**

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien u. Toilette-Artikel.



**KINDERWAGEN**  
ZU JEDEM PREISE  
in dem ersten  
Spezial-Geschäft  
**J. Hess, Kaiserstr. 121**  
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

Nur gediegene beste Fabrikate.

**Mein Kinderwagenlager**  
bietet die grösste Aus-  
wahl von den einfachsten  
bis zu den hochfeinsten  
Wagen.

Als besonders sehr  
preiswürdig empfehle ich  
**engl. Wagen** in schöner  
Ausstattung zu 15 Mk.,  
**engl. Wagen** mit ver-  
nickelten Patentfedern  
zu 25 Mk., **engl. Wagen**  
mit vernickelten Patent-  
federn, Gummirädern u.  
Fusskasten 30 Mk. und  
höher.

**Ruhe**  
erhält man durch

10.7.



**Insectenpulver**  
mit Patentspritze  
vertilgt alle Insekten radikal.  
Erfinder und Fabrikant  
**TH. NÄGELE, Göppingen.**

Zu haben in den Apotheken, Drogerien, Material-, Colonialwaaren-Geschäften und Consum-Gereinen Karlsruhes und Umgebung.  
Überall werden Niederlagen gesucht.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

**Bleich-Schmierseife.**

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pfg.

**Carl Heinz, Seifensieder,**  
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

- Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,  
" **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und Marktgrafenstraße,  
" **B. Merkel**, Marktgrafenstraße 44,  
" **M. Hofbein**, Luisenstraße 8,  
" **K. Friedrich**, Zähringerstraße 86,  
" **S. Hausenberger**, Schwimmschulstraße 6,  
" **Peter Weiland**, Karlstraße 54,  
" **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13,  
" **August Müller**, Hardtstraße 15 in Mühlburg,

sowie in  
sämmtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfnis-Vereins. 20 12

**Unentbehrlich**  
für Hausfrauen:  
**Koch's**  
weisse Vaseline-  
Bleich-Seife.

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches gefeßlich geschätzt ist, eignet sich nur zum Einweichen, Kochen und Bleichen der weißen Wäsche, wodurch die Hälfte Zeit, Holz und Kernseife erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein acht zu haben bei mir und bei den in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme billiger. Gebrauchsanweisung gratis.

**NB.** Warne jede Hausfrau vor billigem nachgemachtem Fabrikat, da dasselbe keine Bleichkraft besitzt.

**Karl Koch, Erfinder und Fabrikant,**

Freiburg i. Br., Bertholdstraße 7.

**W. Baum**, Fritz Reis Nachf., Berderplatz 27

**Jakob Wetter**, Birkel 15,

**S. Hüttsch**, Herrenstraße 7,

**J. Wähle**, Amalienstraße 37,

**Adolf Körner**, Ludwigsplatz 61,

**Karl Förcher**, Steinstraße 10.

**NB.** Weitere Verkaufsstellen werden noch angenommen. 20.10.

## Geschäfts-Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft die ergebene Mittheilung, daß ich mein

**Porzellan-, Steingut-  
und Haushaltungs-Geschäft**

von Ludwigsplatz 40a nebenan in

**Ludwigsplatz 40b**

verlegt habe.

Für das mir bisher in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen.

Hochachtend

**Edmund Eberhard,**  
Porzellan- und Haushaltungsgeschäft,  
40b Ludwigsplatz 40b.

## Geschäfts-Auflösung.

In Folge freundschaftlicher Uebereinkunft der Theilhaber wird die **Firma Kempermann & Slevogt, Architekten hierselbst**, mit dem heutigen Tage aufgelöst.

Jeder der seitherigen Theilhaber übernimmt gest. Aufträge auf **eigene Rechnung.**

Karlsruhe, den 1. August 1897.

**Kempermann & Slevogt.**

## Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, dass ich mit dem heutigen Tage mein seit 32 Jahren von mir betriebenes **Hutgeschäft** an Herrn

**Wilhelm Bauer jun.**

übergeben habe.

Für das mir während dieser Zeit in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen noch vielmals dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Gustav Nagel.**

Im Anschluss auf Vorstehendes theile ich hierdurch ergebenst mit, dass ich das von Herrn **Gustav Nagel** übernommene Geschäft in dem seitherigen Lokale, **Kaiserstrasse 114**, unter der Firma

**Gustav Nagel Nachfolger**

weiterführen werde.

Eine mehrjährige praktische Thätigkeit in ersten Häusern der Branche setzt mich in den Stand, allen an mich gestellten diesbezüglichen Anforderungen genügen zu können und werde ich bestrebt sein, durch freundliche und pünktliche Bedienung mir den Kundenkreis meines Vorgängers zu erhalten.

Hochachtungsvoll

**W. Bauer jun.,**

i. Fa. **Gustav Nagel Nachfolger.**

Karlsruhe, den 1. August 1897.

**Zu haben**  
in den meisten Colonialwaaren-, Droguen-  
und Seifen-Handlungen.

## Dr. Thompson's Seifenpulver

207.



ist das beste und im Gebrauch billigste und  
bequemste

## Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen  
„Dr. Thompson“  
und die Schutzmarke „Schwan“.

6.4.

### Nachricht.

Der Alleinverkauf des weltberühmten, staatlich  
geprüften **Stölnischen Wassers** von **Joh. Chr.  
Fochtenberger** in Heilbronn befindet sich  
nur noch bei Herren:

**Gustav Bender**, vorm. Carl Malzacher, Hofl.,  
Lammstraße 5,  
**F. X. Rathgeb** vorm. Fried. Maisch, Hofl.,  
Ludwigsplatz 57,  
**Carl Roth**, Hofdrogerie, Herrenstraße.

Ueber **P. Seneff's**

### Saar-Tinktur.

4.4. Die meisten Menschen verlieren ihr Haar  
durch den schwächenden, die Haarwurzeln zerstören-  
den Kopfschweiß; diesen unschädlich zu machen, die  
Kopfhaut zu reinigen und dem Haarboden die ver-  
lorene Kraft und Entwicklungsfähigkeit wieder zu  
geben, gibt es nichts so vorzügliches wie dieses alt-  
bewährte, ärztlich auf das wärmste empfohlene  
**Kosmetikum**. Möge jeder Haarleidende ver-  
trauensvoll diese Tinktur anwenden, sie besetzt  
sicher das Ausfallen der Haare, angehende und  
wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst  
vorgeschr. Kahlheit, wie die vorzüglichsten,  
auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hoch-  
achtbarer Personen zweifellos erweisen. Pomaden  
und dergl. sind hierbei völlig nutzlos. — Obige  
Tinktur ist amtlich geprüft; in Karlsruhe nur  
àcht bei **G. Wolf Wwe.**, Parfüm., Karl-Fried-  
richstraße 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark.

### H. Delpy,

#### Perrückenmacher,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,  
empfiehlt als Specialität:

**Perrücken, Toupets und Scheitel**  
sowie **Stirnfrisuren,**

der Natur täuschend nachgearbeitet.

**Zöpfe, Haartheile und Locken**  
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-  
leicht, von bestem Material gefertigt.

### Für Hausfrauen!

Mit Lieferung von alten Wollfäden werden  
**Kleider- und Rockstoffe, Damenloden,**  
**Burkins, Läufer, Portièren, Schlaf-**  
und **Teppichdecken** zu anerkannt billigen  
Preisen hergestellt in der Wollwaarenfabrik

**Jacob Repp, Grünberg (Hessen).**

Muster gratis. Vertreter an allen Orten gesucht.

## Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme  
Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

## Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

## Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung  
Ausstattungs-Geschäft,  
Kaiserstraße 101/103.



Großes Lager fertiger Betten, Bett-  
stellen, Bettfedern, Flaum, Kopf-  
haar, Steppdecken, woll. Teppiche,  
Piquédecken u. s. w.

Uebernahme ganzer Aussteuer.

Billige Preise. — Neelle Bedienung.

Kostenvoranschläge und Muster stets gerne zu Diensten.



## Die Kayser-Nähmaschinen

sind von thätiglicher unerreichter Leistungsfähigkeit und zählen durch  
das dazu verwendete Material, deren gediegene und exakte Arbeit, hoch-  
elegante Ausstattung und größte Nähfähigkeit zu den

besten und beliebtesten am Markt.

Lager in: **Nadeln, Schiffchen, Del und Maschinentheilen.**

Gleichzeitig bringe meine besteinggerichtete

### Reparatur-Werkstätte

in gefl. Erinnerung.

### St. Göhler,

10.8.

Nitterstraße 10-12, gegenüber dem Museum.

## Für Banunternehmer, Kapitalisten und Speculanten.

In dem durch die Bahn nunmehr verbundenen

### Bade- und Kurplatz

2.1.

### Herrenalb

ist mir ein hochherrschastlicher Grundbesitz mit

**Villa, Park, Gartenanlagen und Wiesengelände,**

ca. 62000 qm Flächeninhalt,

in reizendster Lage der Stadt, wegen Wegzug des Besitzers zum sofortigen  
Verkauf übertragen.

Die Entwicklung dieses berühmten und gesuchten **Badeplatzes I. Ranges**  
fordert die Erstellung eines neuen **Kur-Hotels** mit **Klein-Villen-Anlagen**,  
und bietet der Erwerb obigen Anwesens hierfür die denkbar günstigste Acquisition.

Reflektanten, die zum Zweck der Ausnutzung geneigt sind, einem Consortium  
sich anzuschließen, und solche, die auf den Alleinwerb reflektieren, sind gebeten,  
ihre Adresse unter **P. O. 600** an die Annoncen-Expedition **Rudolf  
Mosse, Karlsruhe**, einzureichen.



# Bekanntmachung.

Einem tit. Publikum mache hiermit die höfliche Anzeige, daß ich unter'm Heutigen in meinem Hause

## 30 Kaiserstrasse 30, nächst der Kronenstrasse, eine Filiale

errichtet habe und bringe ich da ebenfalls sämtliche **Manufakturwaaren**, als: **Damenkleiderstoffe, Cattuns, Bettbezüge, Stoffe, Weißzeuge** zc., sowie **Morgenkleider, Blousen, Costumes, Unterröcke, Schürzen** zc. zu bekannt billigen Preisen zum Verkauf und bitte ich um geneigten Besuch.

Hochachtend

### S. KRAEMER,

Hauptgeschäft: Kaiserstrasse 209. Filiale: Kaiserstrasse 30.

Salon- und Gartenfeuerwerk,  
Illuminations-Lämpchen  
empfehl die Hofdrogerie  
64.  
**Carl Roth.**

### Für die Reise

empfehl:

- Reise-Schreibmappen,
- Reise-Schreibzeuge,
- Reise-Necessaires,
- Reise-Trinkbecher,
- Reise-Trinkflaschen,
- Reise-Apotheken,
- Reise-Handtaschen,
- Reise-Plaidriemen,
- Reise-Bestecke,
- Reise-Nähnecessaires,
- Reise-Kurzbriefe,
- Reise-Cassabücher,
- Reise-Merkbücher,
- Reise-Lederetuis

für **Kragen, Manschetten, Handschuhe** u. s. w.

Herm. Schmidt Nachf.

### L. Woflschlegel,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

## Restaurant zum Löwenrachen,

Kaiser Wilhelm-Passage.

Sonntag Morgen von 11 bis 1 Uhr

### Frühschoppen-Concert

von der Kapelle des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

Reichhaltige Frühstückskarte,

ff. Münchener Kindl-Bräu vom Faß,

wozu höflichst einladet

Gottl. Ehret.

## Restaurations Feldschlößchen,

Karlstraße 71.

Heute Sonntag den 1. August 1897,

Nachmittags 4 Uhr,

### Militär-Concert.

Hochfeiner Anstich Bier direkt vom Faß.

Es ladet ergebenst ein

**Jos. Schöning,**  
Metzger und Wirth.